

# MITTEILUNGSBLATT

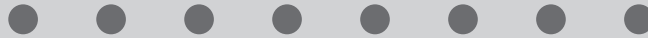
Das Amtsblatt  
Ihrer Gemeinde



Asbach  
Hengstfeld  
Limbach  
Michelbach/Lücke  
Roßbürg  
Schainbach  
Schönbronn  
Wallhausen

41. Jahrgang  
Nummer 3  
FREITAG,  
20. Januar 2023

## WALLHAUSEN



*Neustart geglückt.  
Zwei tolle Festtage  
in Hengstfeld*



Impressionen vom gemeinsamen Bürgerabend und Viehmarkt des Bund der Selbständigen, Ortschaftsrat Hengstfeld und der Gemeinde Wallhausen am Freitag, 13. Januar und Samstag, 14. Januar 2023.



## NACHBERICHT VOM BÜRGERABEND AM FREITAG, 13. JANUAR 2023

Schon manche Wandlungen hat der Hengstfelder Viehmarkt in seiner langen Geschichte erlebt, und der diesjährige war wieder ein Novum: Erstmals wurde heuer – entgegen der seit 1830 geltenden Marktgerechtigkeit – der Termin „vom Mittwoch nach dem 2. Januarsonntag“ auf das folgende Wochenende gelegt. Auch darauf, dass der Viehmarkt im 19. Jahrhundert maßgeblich auf das Betreiben der jüdischen Hengstfelder Handelsmänner einen großen Zulauf bekam, wies Ortsvorsteher Uwe Vogel in seiner Begrüßung zum Bürgerabend hin. Und mit der schon legendären Wette eines seines Vorgängers, einen 1 Zentner schweren Hafersack vom Ort des Geschehens nach Roßbürg zu schleppen, wurde zwischendrin nochmals ein neues Kapitel zur Wiederbelebung aufgeschlagen. Das war 1995, und heute erforderten „besondere Zeiten wieder besondere Maßnahmen“, so Peer Hahn, BDS-Vorsitzender und Moderator des Abends. Er lobte das Orga-Team für die Vorbereitung nach zwei marktfreien Corona-Jahren und begrüßte die zahlreich erschienenen Ehrengäste. Symbolisch für diesen Wandel standen die dekorativen Hufeisen, die der Ortsvorsteher in einer alten Scheuer entdeckt hatte und von Familie Borchert in einen dekorativen Tischschmuck eingearbeitet wurden.

Auch Bürgermeister Andreas Frickinger setzte bei seinem ersten Viehmarkt-Grußwort gleich einmal ein Statement: „Versuchen wir uns doch einmal entschieden auf die Seite des Positiven zu stellen, in jeder Sache“, zitierte er Christian Morgenstern, und nannte als Beispiel den Feuerwehrbedarfsplan. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hengstfeld dürften´s gerne gehört haben, dass auch dieses Feld von der Gemeindeverwaltung umgesetzt wird.

Bestens eingestimmt durch den Musikzug der Feuerwehr betrat nun die Hauptrednerin des Abends, Vorstand Kristin Seyboth von der Bausparkasse Schwäbisch Hall, die Bühne. Die 42-jährige Wirtschaftsinformatikerin hielt sich nicht lange mit ihrem persönlichen Werdegang auf, sondern informierte forsch und faktenbasiert über die Situation im Bausparbereich, der in den letzten Jahren auch manche Turbulenzen erlebt hat. Vier Säulen stellte sie in den Mittelpunkt: Nachhaltige Dynamik im Immobilienmarkt, aber anhaltende Präferenz zum Wohneigentum. Sie erläuterte das gegenwärtige „hybride Kundenverhalten“ bei der Geldbeschaffung und legte den Fokus auf die Nachhaltigkeit, für die ihre Bausparkasse bei der Anlageberatung stehe. Anschaulich wurde diese Entwicklung durch den Häuserpreisindex, der seit 2015 ununterbrochen gestiegen ist. Wie sich durch Materialengpässe und volle Auftragsbücher auch Umbaumaßnahmen in die Länge ziehen können, erläuterte sie ganz aktuell am eigenen Haus, dessen Bauzeit von geplanten acht Wochen über ein Jahr dauerte.

„Die örtliche Jugendarbeit stärken“ hat sich die Freizeit-sportgruppe der Spielvereinigung Hengstfeld mit ihrer Spende aus dem Silvesterlauf vorgenommen, und Günter Kellermann überreichte daher Tim Barthelmeß vom örtlichen „KSV Wolf“ eine 500-Euro-Spende für dringend notwendige Investitionen in den Räumen des alten Schulhauses.

Eine Kostprobe der Bädles-Bühne zu ihrer nächsten Theateraufführung „Liebe, Lügen, Leberkäs“ sorgte für Erheiterung, die bereits mit dem Bühnenaufbau begann: Wo findet man schon



eine Metzgertheke in einer Festhalle? Und wie wird aus mancherlei Irrungen und Wirrungen wieder ein Familienfrieden hergestellt?

Dies konnte man während der Einlagen durch die Majorettengruppe aus Rot am See und dem Duo „1/2 Red Fat Cat“ andiskutieren, bevor mit dem Zahlenakrobaten und Mentalmagier Christian Fontagnier ein Meister seines Fachs die Zuhörer zum Staunen brachte. Isolde, Mario und Marlene, die er auf die Bühne holte, Letztere aus Ravensburg angereist, können ein Lied davon singen, als es dem Magier gelang, ihnen ganz persönliche Lebens-

und sonstige Daten zu entlocken. Danach kam gemäß dem Viehmarkt-Motto „Von bodenständig bis übersinnlich“ nach dem Ausflug in die Illusionswelt wieder Leben in den Saal. Der offizielle Teil des Abends war damit zu Ende, das Hineinfeiern in den neuen Viehmarkt-Samstag hingegen noch lange nicht.



**NACHBERICHT**  
**VOM BÜRGERABEND AM FREITAG, 13. JANUAR 2023**



**T**rotz schlechter Wetterprognose lockte der Viehmarkt am vergangenen Samstag nach zweijähriger coronabedingter Zwangspause viele Besucher nach Hengstfeld. Bei der traditionellen Pferdeprämiierung wurden 27 Großpferde, 25 Kleinpferde und 2 Esel von den Richtern Bernhard Schumm, Dr. Wolfgang Schork und Jürgen Jooß prämiert. Als Ergänzung zum Viehmarkt wurden 3 Kälber und 3 Schafe ausgestellt.

#### Ehrenpreise Großpferde:

Ursula Dausgschieß-Thumm aus Bronnholzheim (2), Alios Leuchs aus Igersheim (1), Birgit Macho aus Satteldorf-Triftshausen (1), Stefan Eisendeich aus Wallhausen (1), Kathrin Hagelstein aus Wallhausen-Hengstfeld (3), Ute Hofmann-Krause aus Schrozberg (2), Julia Herdd aus Blaufelden (1), Karin Stang

aus Gerabronn-Amlishagen (3), Markus Kuch aus Blaufelden (1), Silvia Baur-Bernhardt aus Dinkelsbühl (1), Nicola Lunger aus Niederstetten (1), Katja Langer aus Niederstetten (1), Josef Ottenwälder aus Stimpfach-Lixhof (2), Roland Ehrmann aus Weikersheim (3), Jörg Neuberger aus Gemmrigheim (2), Albrecht Monninger aus Gemmingen (2)

#### Ehrenpreise Kleinpferde:

Barbara und Wolfgang Rempel aus Bad Mergentheim (2), Robert Meier aus Schrozberg-Sigisweiler (2), Gerhard Seeling aus Schrozberg-Leuzendorf (2), Tessa Brauns aus Schrozberg-Leuzendorf (2), Hermann Hagelstein aus Wallhausen-Hengstfeld (2), Stephanie Linnhoff aus Schrozberg (2), Leonie Kopf aus Frankenhardt-Spaichbühl (2), Jürgen Hachtel aus Schrozberg-Leuzendorf (2), Carolin Dörr aus Wallhausen-Hengstfeld (2), Katharina Stang aus Gerabronn-Amlishagen (1), Kathrin Hagelstein aus Wallhausen-Hengstfeld (2), Jörg Bayer aus Epfenbach (2)

**Esel:** Gerlinde Schad aus Gerabronn-Unterweiler (2)

Beim Krämermarkt in und um die Turn- und Festhalle war für Jung und Alt einiges geboten. Von Glühwein und Bratwurst, Süßwaren, Kinderautoscooter, Geschicklichkeitsspiel mit einem Mini-bagger bis zu Holzrücke- und Ponyvorführungen mit Kaltblutpferden, Ponyreiten, Kutschfahrten und Vorführung.

In der Halle konnte man die Handarbeiten und Handwerkskunst der Aussteller betrachten.

Am frühen Nachmittag boten die Kinder des Kindergartens Hengstfeld ihre Darbietung auf

der Bühne für die sie mit donnerndem Applaus belohnt wurden. Im Außenbereich stellte die Jugendfeuerwehr ihr Können bei einer Löschübung unter Beweis.

Am Infostand des Forstamts im Ausstellungsbereich des Viehmarkts konnte man an einem Gewinnspiel teilnehmen. Es ging darum, von einem dicken Ast 100 Gramm Holz mit einer Laubsäge abzutrennen. Wer im Schätzen besser war, der konnte das Gesamtgewicht von drei ausgestellten Schafen (159 kg) erraten und mehrere Preise gewinnen.

Kulinarisch wurde einiges geboten. Die Turn- und Festhalle wurde durchgängig durch die Metzgerei Feuchter und die Brauerei Schmetzer bewirtet. Die freiwillige Feuerwehr öffnete ihr Café und ihre Bar im ehemaligen Feuerwehrmagazin. Ab 18.00 Uhr spielten die „Red Bottle-necks“ vor einem großen Publikum und begeisterten mit Akustik-Covers aus vier Jahrzehnten. Bis abends bewirtet die SpVgg-Hengstfeld ihre Gäste im Vereinsheim.

Die Gemeinde Wallhausen bedankt sich bei allen Mitwirkenden, die zum Gelingen der zwei Festtage beigetragen haben. Unser großer Dank gilt insbesondere dem gesamten Organisationsteam des Bürgerabends, Tobias Borchert aus Michelbach/Lücke für die Deko in der Festhalle, Ingrid Hagelstein für die Organisation des Viehmarkts und den Bauhofmitarbeitern.

*VIELEN DANK  
für Ihre Mithilfe!*

*Wir freuen uns bereits  
auf den nächsten  
Bürgerabend mit Viehmarkt!*



# DANKKE

## Der Ortschaftsrat Hengstfeld sagt: DANKE!!!

### Die Sponsoren im Einzelnen:

Fa. Gunther Deimling, Wallhausen - Edeka activ Markt Rühling, Wallhausen - Fa. Einsiedel, Wallhausen - Gasthaus Lamm, Werner Gutmann, Roßbürg - Gasthaus Schwarzer Adler, Wallhausen - Gundel

Land- und Weinhandel, Gailroth - Gerhard Groß Landmaschinen, Limbach - Firma Getränke Ley, Wallhausen - LBV Raiffeisen eG, Schrozberg - Ruf GmbH, Baustoffe, Schnelldorf - Scheu Flaschnerei, Michelbach/L. - Schotterwerk Heumann, Heldenmühle - Schützenverein Hengstfeld - Fa. Steinbrenner, Blaufelden - Wiesenbach - Wilhelm Stahl

GmbH, Rot am See - Tierarztpraxis Dr. Schork, Wallhausen - Fa. Fritz Vogt, Michelbach/L. - Volksbank Heilbronn Schwäbisch Hall - Hermann und Armin Wacker, Asbach - Kreissparkasse, Satteldorf - Pfänder Bau GmbH, Hengstfeld - Fa. Leonhard Weiss, Satteldorf - Wiedmann Steffen, Michelbach - Andreas Ströbel, Schönbronn - Wilfrid Dippon,

Schainbach - Bertenbreiter Gerüstbau, Michelbach - Württemberger Versicherung, Matthias Schönwitz, Schrozberg - Bosch Futtermittel, Wiesenbach - Fam. Hagelstein, Hengstfeld - Herr Roland Jakel

Uwe Vogel,  
Ortsvorsteher Hengstfeld

Die Gemeinde Wallhausen und insbesondere der Ortschaftsrat Hengstfeld möchten sich noch einmal für die große Zahl der gespendeten Ehrenpreise anlässlich des Hengstfelder Viehmarktes 2023 ganz herzlich bedanken.

Außerdem möchten wir uns bei allen bedanken, die den Viehmarktnachmittag gestaltet und mit ihren Beiträgen bereichert haben.

Allen Kindern des Kindergartens Hengstfeld und ihren Kindergärtnerinnen ein herzliches Dankeschön.

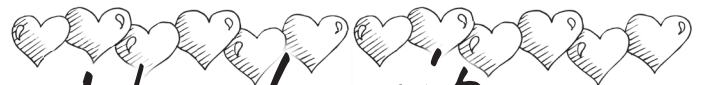
### Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus



Seit 1996 ist der 27. Januar der „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ und damit ein nationaler Gedenktag, an welchem man in Deutschland, der EU und der Welt der über sechs Millionen Juden und der vielen anderen Opfer gedenkt, die während der nationalsozialistischen Herrschaft ermordet wurden. Das Datum selbst erinnert an die Befreiung der Überlebenden des nationalsozialistischen Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau durch Soldaten der Roten Armee am 27. Januar 1945.

Auf Initiative des damaligen Vorsitzenden des Zentralrates der Juden in Deutschland, Ignatz Bubis, der ab November 1994 mehrfach dafür plädierte, einen nationalen Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus einzuführen, und durch die wachsende politische Akzeptanz im Zuge nationaler und internationaler Gedenkveranstaltungen anlässlich des 50. Jahrestages des Kriegsendes in Europa einigten sich die Bundestagsfraktionen im Juni 1995 auf den 27. Januar als nationalen Gedenktag.

Am 3. Januar 1996 proklamierte Bundespräsident Roman Herzog den 27. Januar zum „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“:



## Hochzeit



**Am Freitag,  
13. Januar 2023  
haben sich  
im Rathaus  
Wallhausen  
Herr  
Mario Babizin und  
Frau Katharina  
Verena Babizin  
geb. Wiedmann,  
beide  
wohnhaft in  
Wallhausen,  
das Ja-Wort  
gegeben.**

Wir gratulieren dem Brautpaar ganz herzlich und wünschen ihm für den gemeinsamen Lebensweg alles Liebe, Glück, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Es sei in einem langen Leben  
das junge Paar von Glück umgeben.  
Was immer in der Welt geschehe:  
Stets liebevoll sei eure Ehe!

Friedrich Morgenroth



# Bäume, Sträucher und Hecken rechtzeitig zurückschneiden!

## Gehölzpflege noch bis 28. Februar erlaubt

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht beeinträchtigen. Leider ist immer wieder festzustellen, dass an öffentlichen Straßen und Wegen die Äste von Bäumen und Sträuchern in verkehrsbehindernder Weise in das Lichtprofil der Straße hineinragen. Fußgänger, Radfahrer und andere Verkehrsteilnehmer werden dadurch behindert und Verkehrszeichen können verdeckt werden.

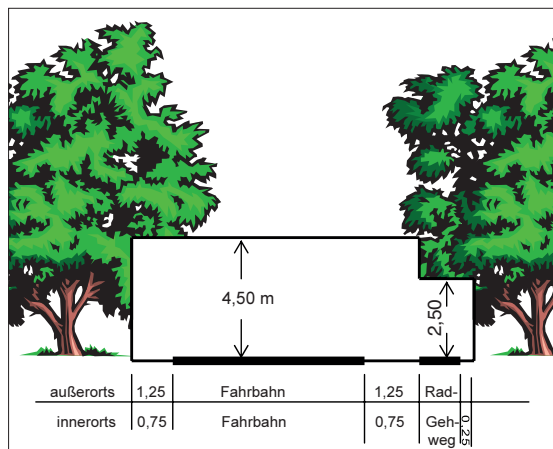
Wir möchten Sie deshalb heute darauf hinweisen, dass an öffentlichen Straßen jeweils die folgenden Lichtraumprofile freizuhalten sind:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- 4,50 m über den je 1m breiten Geländestreifen anschließend an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn
- 2,50 m über Rad- und Gehwegen

Diese Regelungen gelten auch für die Gemeindeverbindungsstraßen und Feldwege, insbesondere auch für Feldwege entlang von Wäldern. Die auf den Grundstücken entlang von Gehwegen angepflanzten Sträucher und Hecken sind bis auf

die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Gleichermaßen sind diese Einfriedungen bis zur zulässigen Höhe, die sich grundsätzlich aus den Bestimmungen des jeweiligen Bebauungsplans ergibt, zurückzuschneiden.

**Die Auslichtungen sind so vorzunehmen, dass Teile der Bäume, Hecken und Sträucher auch dann nicht in das Lichtraumprofil hineinragen, wenn sie durch Regen oder Schnee ihre Lage oder Stellung verändern.**



Die Auslichtung muss im Zeitraum vom 1. Oktober bis 28. Februar vorgenommen werden. Wir möchten daher alle Grundstückseigentümer um Beachtung bitten.

Die



präsentiert

**Liebe Lügen Leberkäs**  
 Komödie in 3 Akten von Jürgen Schuster



*Kommt zu uns, wir würden uns riesig freuen.  
 Mit Sicherheit werdet ihr es nicht bereuen!  
 Eure Bädles-Bühne Hengstfeld*

**NOCH KEINE KARTE FÜRS THEATER IN HENGSTFELD???**

**DANN SCHNELL LOS, ES GIBT NOCH WELCHE!!!**

**TERMINE SIND 18., 19., 24. und 25. März 2023**

Karten können im GetränkeCenter Wallhausen zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden.



# Aus der Dorfchronik von Wallhausen

Teil 2 von Lothar Schwandt

## Hengstfeld

1723 – vor 300 Jahren

Auf Drängen der brandenburgischen Landesherrschaft soll auch in der Pfarrgemeinde Hengstfeld wieder eine sogen. „Bettelordnung“ eingeführt werden. Nachdem sich die Gemeinde einige Jahre dagegen gewehrt hat, erfordert die Zunahme der Ortsarmen und das damit verbundene Überhandnehmen des Bettels eine solche Regelung. Sie dürfen [künftig] zweimal wöchentlich bei den Gemeinderechtsbesitzern Nahrungsmittel sammeln („Umäzen“). Auswärtige Bettler sollen „durch die ordentliche Gemeinde- und Dorfwehr abgetrieben“ werden.

1773 – vor 250 Jahren

In diesem Jahr wird der **Pfarrhausneubau** um 2666 fl (Gulden) ausgeführt. Die beiden Kirchenherren steuern je 1000 fl dazu bei. Den Rest muss die Kirchengemeinde aufbringen. Bei diesem Neubau bleiben jedoch die Grundmauern des alten Hauses stehen, sodass es wieder ein „Flickwerk“ wird.

1823 – vor 200 Jahren

In der Pfarrgemeinde Hengstfeld wohnen jetzt **710 Menschen**. Auch die Anzahl der jüdischen Mitbürger ist weiterhin im Steigen begriffen.

Die Judengemeinde Hengstfeld muss auf oberamtliche Anordnung dem 71 Jahre alten, am 24. März 1752 in Klein-Nördlingen, Ries geborenen Isaak Hänlein Eichberg, der 42 Jahre lang, von 1776 bis 1818, **Schächter, Lehrer und Vorsänger** der jüdischen Gemeinde Hengstfeld gedient hat, wöchentlich 48 Xr (Kreuzer) „**Ruhe-Gehalt**“ zahlen. Doch erst nach „**Exekution durch einen Polizeidiener des Oberamts**“ kommt der arme Hänlein, dessen Sohn 1818 seine Stelle eingenommen hat, in den Genuss des „**Ruhe-Gehalts**“, das bei äußerster Anspruchslosigkeit knapp, doch in großer Armut, ein Überleben ermöglicht. (48 Kreuzer verrechnet ein Dorfhandwerker für zwei Tage Arbeit.)

1848 Hengstfeld – vor 175 Jahren

Alle vier Teilgemeinden der Pfarrei Hengstfeld haben ein eigenes **Armenhaus**. Es handelt sich um kleine, ärmliche, schlecht eingerichtete und unterhaltene Häuslein, in denen Ortsarme, die keine andere Unterkunft finden, wohnen. Das rasche Anwachsen der Einwohnerzahl in der Pfarrgemeinde Hengstfeld, bedingt durch die sehr hohen Geburtenraten und durch das völlige Ausbleiben der Pocken-Epidemie, hat zugleich auch ein ständiges **Anwachsen der Zahl der Ortsarmen** zur Folge. - Schon im Jahr 1848 ist in Hengstfeld der Raum im Armenhaus, das im „**Erbsengäßlein**“ steht, zu eng geworden, und der für Armenangelegenheiten zuständige Kirchenkonvent muss immer häufiger „zur anderweitigen Unterbringung armer Personen“ schreiten. Die Unterbringung und Versorgung von Waisen-

kindern, bis hin zur Beschaffung von Kleidung für sie, beschäftigt die Ortsarmenbehörde sehr oft.

Offenbar werden in dieser „**aufgeregten Zeit**“ die **Wirtshäuser** besonders stark frequentiert, denn Pfarrer Schmidt macht im Kirchenkonvent darauf aufmerksam, „**daß in der letzten Zeit vielfach, besonders an Sonn- und Festtagen, die Polizeistunde (22 Uhr) durch Zechen und Lärmen überschritten worden sey, daß namentlich auch Weibsleute wieder die Wirthshäuser nächtlicherweise besuchen. Er richtet deshalb im Interesse der öffentlichen Sittlichkeit und des Wohlstandes** die dringende Bitte an den Schultheiß (Bender), den Gemeindediener zu **gesetzmäßigem Abbiten wiederholt und alles Ernstes aufzufordern.**“

1873 – vor 150 Jahren

Am Jahresbeginn hat die Gemeinde Hengstfeld **870 Einwohner**. Inzwischen hat sich die finanzielle Situation der bürgerlichen Gemeinde etwas gebessert. Am 3. Januar erhöht der Gemeinderat die **Gehälter**. Jetzt bekommt Schultheiß Hofmann 210 fl, Gemeindepfleger Seckel statt bisher 20 jetzt 35 fl und der Gemeindediener statt 30 jetzt 40 fl. - Der seit 1862 für die Gemeinde Hengstfeld tätige Verwaltungsaktuar Schultheiß Cröglinger aus Rot am See bekommt statt bisher 71 jetzt 107 fl. - Diese doch recht starken Aufbesserungen werden „**mit den in der Neuzeit bestehenden Preisen**“ begründet.

Während der letzten drei Jahrzehnte des 19. Jahrhunderts wird die bisherige Not der nichtbegüterten Ortseinwohner merklich gemildert, da inzwischen viele durch Auswanderung ihre Heimat verlassen haben, andere in den Besitz wenn auch kleiner Grundstücke gelangt sind und so besser für ihre Ernährung sorgen können. Auch steht jetzt der bürgerlichen Gemeinde etwas mehr Geld für die **Armenversorgung** zur Verfügung. Es gibt keine zwingenden Gründe mehr, von der hergebrachten Form der Armenversorgung abzugehen. Und so wird in der Pfarrgemeinde Hengstfeld auch in dieser Zeit der erlaubte öffentliche Bettel, das sog. **Umäzen**, beibehalten. Weiterhin sorgt jede einzelne Teilgemeinde selbst für ihre Ortsarmen.

Schultheiß Hofmann teilt dem Hengstfelder Gemeinderat am 12. September mit, dass alle bisherigen alten **Maße in den Güterbüchern** (Morgen - Viertel - Quadratruthen) auf die neuen metrischen Maße (Hektar - Ar - Quadratmeter) umgerechnet werden müssen.

1923 – vor 100 Jahren

In Hengstfeld beschäftigt sich der Gemeinderat fast nur noch mit der galoppierenden Inflation. - Ab 18. Juni werden für die einmalige Reinigung der Schule 15 000 Mark bezahlt. - Die Gebühren bei der Schlachtvieh- und Fleischschau be-

tragen ab 17. Juli das 750-fache des bisherigen Satzes; ab 22. August das 3000-fache und wenige Tage darauf das 9000-fache. - Am 12. September werden den beiden Frauen, welche die Schule reinigen, für zweimaliges Saubermachen 6 Millionen Mark ausbezahlt, und für künftiges Reinigen sollen sie jeweils 2 Pfund Butter bekommen. Im November hat eine Billion Mark (1 000 000 000 000) die Kaufkraft von 1 Goldmark erreicht. Nur noch **Sachwerte** ersetzen die restlos abgewirtschaftete Währung. Am 15. November beginnt die Deutsche Rentenbank mit der **Währungsumstellung**, wobei eine neue Rentenmark (**RM**) eine Billion des bisherigen völlig wertlos gewordenen Papiergeldes ersetzt, das jetzt in Waschkörben bei den Banken abgeliefert wird und zu dessen Herstellung 135 Druckereien in Deutschland rund um die Uhr gearbeitet haben.

1948 - vor 75 Jahren

Hengstfeld hat **851 Einwohner**. Davon sind nicht weniger als **205 Heimatvertriebene**. Die nicht oder nur gering durch Kriegszerstörungen betroffenen Gemeinden - wie Hengstfeld - müssen besonders viele „**Flüchtlinge**“ aufnehmen.

1973 – vor 50 Jahren

Am 30. März treffen sich die Gemeinderäte der drei Gemeinden Hengstfeld, Michelbach an der Lücke und Wallhausen im Gemeindehaus Hengstfeld zu einer gemeinsamen Sitzung. Einziger Beratungspunkt ist die Gemeindereform. Alle drei Gremien stimmen der Zielplanung des Innenministeriums zu. Sobald das Gemeindereformgesetz verabschiedet ist, sollen die Verhandlungen über die Zusammenführung der drei Gemeinden zu einer Einheitsgemeinde eingeleitet werden.

In weiterer Verfolgung des Schulentwicklungsplanes III wird mit Beginn des Schuljahres 1973/74 der Unterricht an der **Schule in Hengstfeld eingestellt**. Ab jetzt werden alle vier Grundschulklassen in Wallhausen unterrichtet. Am 17. Oktober dieses Jahres erklärt der Gemeinderat von Wallhausen sein Einverständnis, dass in Hengstfeld im Neubaugebiet „Zinnhöhe“ eine **Mehrzweckhalle** errichtet wird. Diese Turn- und Festhalle wird im Frühjahr 1976 fertiggestellt und ihrer Bestimmung übergeben. Von diesem Zeitpunkt an müssen die Schüler der Grundschule Wallhausen mit dem Omnibus zum Turn- und Sportunterricht nach Hengstfeld transportiert werden, bis dann endlich im Jahr 2000 die sogen. **Kulturhalle** zusammen mit der Schulerweiterung in Wallhausen fertiggestellt ist.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



**Rest- und  
Biomüll-Abfuhr:  
Montag, 23. Januar 2023**

### Vorankündigung zur öffentlichen Gemeinderatsitzung am Dienstag, 31. Januar 2023

Am Dienstag, den 31. Januar 2023 um 19.00 Uhr findet eine öffentliche Gemeinderatsitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

### Baugesuche

#### Nächste Gemeinderatsitzung am 14. Februar 2023

Wir möchten alle Bauherren darauf hinweisen, dass die nächste Gemeinderatsitzung am Dienstag, den 14. Februar 2023 stattfindet.

Soweit die Behandlung der Bauanträge in der Gemeinderatsitzung erforderlich ist, müssen uns diese mit den notwendigen Unterlagen bis Dienstag, 31. Januar 2023 vorliegen.

### Deutschlands größte jährliche Haushalbefragung Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg

**Der Mikrozensus 2023 beginnt:** Am 9. Januar startete bundesweit die größte jährliche Haushalbefragung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

**Was ist der Mikrozensus?** Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten

in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hoch qualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen, oder selbstständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

### Landratsamt Schwäbisch Hall

#### Grundwasserentnahme Eico-Quelle Mineralbrunnen GmbH & Co.KG Brunnen W11, Gemarkung und Gemeinde Wallhausen

Die Eico-Quelle Mineralbrunnen GmbH & Co. KG in Wallhausen beabsichtigt, aus dem neuen Brunnen W11 auf Flurstück Nr. 1227, Gemarkung und Gemeinde Wallhausen, Grundwasser in einer Menge von 1,4 l/s, maximal 121 m<sup>3</sup>/Tag sowie 31.581 m<sup>3</sup>/Jahr zu entnehmen und zur Getränkeherstellung zu verwenden.

Für diese Grundwassernutzung wird ein Erlaubnisverfahren nach §§ 8, 9 und 10 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) durchgeführt.

Die Planunterlagen liegen beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Wallhausen in der Zeit vom **23.01.2023** bis **22.02.2023** während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

Gegen das Vorhaben können Einwendungen und Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 S. 5 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Schwäbisch Hall, Bau- und Umweltamt, Standort Karl-Kurz-Straße 44, oder beim Bürgermeisteramt Wallhausen vorgebracht werden. Einwendungen in elektronischer Form sind dabei ausgeschlossen.

Nicht fristgemäß erhobene Einwendungen oder Stellungnahmen von Vereinigungen sind ausgeschlossen, sofern sie nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder Vereinigungen, die Stel-



lungnahmen abgegeben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Bei Ausbleiben eines Beteiligten beim Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Sind mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen, kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Planunterlagen sind im Auslegungszeitraum auch auf der Webseite des Landkreises unter „<http://www.lrascha.de/de/aktuelles/oeffentliche-bekanntmachungen>“ einsehbar. Es wird darauf hingewiesen, dass im Verfahren ausschließlich die ausgelegten Unterlagen maßgeblich sind.

Hinsichtlich der beabsichtigten Gewässerbenutzung wird noch darauf hingewiesen, dass

1. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,
2. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis, einer gehobenen Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden,
3. Ansprüche zur Abwehr von nachteiligen Wirkungen durch eine Gewässerbenutzung, die durch eine unanfechtbare gehobene Erlaubnis oder Bewilligung zugelassen ist, nach Maßgabe des § 16 WHG nicht mehr oder nur noch eingeschränkt geltend gemacht werden können.

Schwäbisch Hall, den 17.01.2023

Landratsamt Schwäbisch Hall

- Bau- und Umweltamt -

## Jugendfeuerwehr Wallhausen



Die Jugendfeuerwehr zeigte beim Viehmarkt in Hengstfeld am vergangenen Samstag ihr Können bei einer Schauübung. Eine brennende Hütte wurde mit einem Löschangriff von mehreren Seiten gelöscht.



## Nächste Übung

Am Samstag, den 28. Januar 2023 findet unsere nächste Übung statt. Wir treffen uns um 14.00 Uhr am Magazin in Wallhausen.

**An diesem Termin wird der neue Dienstplan für das erste Halbjahr 2023 verteilt.**

## LANDRATSAMT

## 26. Frauenfachtagung

Der Verein zur Förderung der Landwirtschaft lädt ganz herzlich ein zur **26. Frauenfachtagung**

**am:** Mittwoch, 8. Februar 2023

**von:** 9.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

**im:** Europasaal in Wolpertshausen

### Programm:

- **Tipps zum nachhaltigen Handeln in den Bereichen Nahrungszubereitung, Vorrathaltung, moderne/neue Haushaltsgeräte** Doris Markert-Kaske, Landratsamt Schwäbisch Hall - Landwirtschaftsamt
- **Klimaschutz im Landkreis Schwäbisch Hall ... und was jeder von uns im Haushalt noch für das Klima tun kann** Caroline Schöner, Klimaschutzmanagerin Landkreis Schwäbisch Hall
- **Haltung statt Pose! Nachhaltigkeit beim Textilunternehmen HAKRO** Jochen Schmidt, Bereichsleiter Nachhaltigkeit, Verantwortung & Innovation
- **Achtsamkeit und mentale Stärke – Körper und Seele im Gleichgewicht** Kristina Till, Institut für Präventive Gesundheitsförderung, Waldenburg
- **Aktuelles aus dem Fachbereich Haushalt und Ernährung** Birgit Förster, Landratsamt Schwäbisch Hall - Landwirtschaftsamt

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erteilt Birgit Förster vom Landratsamt Schwäbisch Hall - Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07904/7007-3162.

## „Hochbeet – eine Möglichkeit für kleines Gemüseglück“ - Vortrag

Hochbeete für ein kleines Gemüseglück liegen voll im Trend. Sie bekommen Infos, wie und wo Sie ein Hochbeet anlegen können und wie es während des Jahres sinnvoll genutzt werden kann. Dadurch können Sie leichter entscheiden, ob diese Art Gemüseanbau für Ihre Familie sinnvoll ist. Das Landratsamt Schwäbisch Hall – Landwirtschaftsamt in Ilshofen lädt alle Interessierte zu diesem Vortrag ein.

**Der Vortrag findet statt:**

**Am:** Donnerstag, 2. Februar 2023  
**Beginn:** 14.00 Uhr – 16.30 Uhr  
**Im:** Landwirtschaftsamt, Eckartshäuser Str. 41  
 Ilshofen  
**Anmeldung:** Brigitte Kreuzer  
 Bis 30.01.2023 unter Tel. 07904/7007-0

**FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT****Frühstück auf dem Bauernhof –  
Gastgeberbetriebe gesucht**

Im Landkreis Schwäbisch Hall soll auch dieses Jahr wieder die Aktion „Frühstück auf dem Bauernhof“ im Rahmen der Gläsernen Produktion stattfinden.

Das Frühstück auf dem Bauernhof bietet landwirtschaftlichen Betrieben die Möglichkeit, ihre Produkte und die Arbeit, die sich dahinter verbirgt, den Besucher\*innen näher zu bringen und damit das Verständnis für die Landwirtschaft in der Bevölkerung zu erhöhen und den Kauf regionaler Produkte zu fördern.

Die Koordination der Aktion wird vom Landwirtschaftsamt übernommen.

Interessierte sind ganz herzlich eingeladen zu einer **Online-Informationsveranstaltung am Montag, 30. Januar 2023, 14.00 Uhr.**

Weitere Informationen und Anmeldung für die Informationsveranstaltung bis spätestens 29. Januar 2023 per E-Mail unter [b.foerster@LRASHA.de](mailto:b.foerster@LRASHA.de)

**Fachtagung Schwein  
mit aktuellem Programm**

**Am Dienstag, den 31. Januar 2023, findet die 27. Fachtagung Schwein im Europasaal in Wolpertshausen statt. Veranstalter ist der Verein zur Förderung der Landwirtschaft im Raum Schwäbisch Hall e.V. in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt beim Landratsamt.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Fachtagung beginnt um 10.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Für das Mittagessen ist eine Anmeldung bis zum 23.01.2023 unter [landwirtschaft@lrasha.de](mailto:landwirtschaft@lrasha.de) erforderlich. Eine Teilnahme an der Vortragsveranstaltung ohne Mittagessen ist auch spontan möglich. Die Tagung ist kostenfrei, Essen und Getränke werden vor Ort abgerechnet.

**ZUR MUSE***Liebe, Hoffnung, Zuversicht*

Liebe, Hoffnung, Zuversicht,  
skizzier das neue Jahr aus deiner Sicht.

Lass eine Prise Glück ins Herz  
und denk, der Sinn liegt  
auch im Schmerz.

(© Jo M. Wysser)

**UNSERE JUBILARE****Unsere besten Wünsche zum Geburtstag**

**am Samstag, 21.01.**  
Herr Friedrich **Blumenstock**,  
Roßbürg, 85 Jahre

**am Montag, 23.01.**  
Frau Elisabeth Paula **Krauß**,  
Wallhausen, 70 Jahre

**am Dienstag, 24.01.**  
Frau Ingrid **Wiedmann**, Wallhausen, 70 Jahre

**am Donnerstag, 26.01.**  
Herr Karl **Göller**, Michelbach an der Lücke, 85 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren sehr herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allem aber Gesundheit.

**KINDERGARTEN AKTUELL****Kindersachenbasar  
Kindergarten Wallhausen**

Der Gemeindekindergarten „Schatztruhe Wallhausen“ veranstaltet am 11.02.2023 von 15.00 - 17.00 Uhr einen Kindersachenbasar in der Kulturhalle Wallhausen.

An über 50 Tischen werden Kinderkleidung, Spielsachen und Zubehör angeboten.

Bei Kaffee, Kuchen und Waffeln bietet sich die Gelegenheit zu einer kurzen Pause. Die Kuchen können auch gerne mitgenommen werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tische können ab sofort telefonisch oder per WhatsApp unter der Telefonnummer 0171/4860953 reserviert werden.

**SCHULNACHRICHTEN/WEITERBILDUNG****Informationstag  
der Beruflichen Schulen in Crailsheim**

Um 9.00 Uhr eröffnen die drei Schulleiter in der Aula der Gewerblichen Schule Crailsheim die diesjährige Informationsveranstaltung.

Kollegen und Schüler der Eugen-Grimminger-Schule, der Gewerblichen Schule und der Kaufmännischen Schule informieren anschließend an ihren jeweiligen Schulen, beantworten Fragen und beraten die Besucher über Anforderungen und Abschlüsse der verschiedenen Bildungsgänge.

Informiert wird über die Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem Hauptschulabschluss (wie Zweijährige Berufsfachschule), nach dem Mittleren Bildungsabschluss (Berufskolleg, Gymnasium, Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker im dreijährigen Berufskolleg) oder nach der Berufsausbildung (Berufskolleg zur Fachhochschulreife führend, verschiedene Fachschulangebote bzw. Technikerschule).

Zudem wird über die verschiedenen Möglichkeiten der schulischen Berufsausbildung und der berufsbegleitenden Erwachsenenbildung informiert werden.

Schüler, die den Hauptschulabschluss nicht erreicht haben, werden über schulische Möglichkeiten, einen Abschluss zu erhalten, informiert.

Das Angebot an beruflicher Bildung und Weiterbildung ist im Bildungszentrum sehr vielfältig, sodass die Interessenten entsprechend ihrer Neigung eine Bildungsmöglichkeit finden werden.

Bewerbungen können bis zum 1. März 2023 an die Schulen gerichtet werden.

Das Online-Bewerbungsverfahren BewO steht ab dem 24.01.2023 für die Bewerbung an den teilnehmenden Schularten zur Verfügung. Über dieses Verfahren wird ebenfalls informiert.

## Tag der offenen Tür an der Schloss-Schule Kirchberg

Am **Samstag, den 4. Februar 2023** findet der Tag der offenen Tür der Schloss-Schule mit persönlichen Führungen statt. Alle interessierten Familien sind herzlich eingeladen! Um Online-Anmeldung über die Website der Schloss-Schule wird gebeten.

In zeitlich versetzten, geführten Rundgängen kann die Schloss-Schule erkundet und dabei das Internat und die Schule mit ihren Unterrichts- und Experimentierräumen sowie Klassen- und Lernzimmern besichtigt werden.

Die **Terminvereinbarung** für den **Tag der offenen Tür** läuft online über die Website der Schloss-Schule ([www.schloss-schule.de](http://www.schloss-schule.de)).

Die Schloss-Schule freut sich auf das Kennenlernen vieler Familien mit ihren Kindern!

### Info:

Am **Mo., 13.02., Di., 14.02., Do., 16.02.2023**, jeweils von 13.40 Uhr bis 15.15 Uhr bietet die Schloss-Schule **Schnuppertage** für alle Viertklässler\*innen an. Eine Anmeldung erfolgt über unsere Aufnahmeleiterin Eva Krewenka, Tel. 07954/980212 oder [krewenka@schloss-schule.de](mailto:krewenka@schloss-schule.de) bis zum 04.02.2023.

## Gemeinschaftsschule Rot am See

### Schnuppernachmittag an der GMS Rot am See

Am Mittwoch, den 25.01.2023 haben interessierte Viertklässler/innen und deren Eltern von 14.00 - 16.00 Uhr die Möglichkeit, die Gemeinschaftsschule kennenzulernen. Die SchüleriInnen können in verschiedene Unterrichtsfächer ab Klasse 5 reinschnuppern. Während dieser Zeit haben die Eltern die Möglichkeit, sich in der Mensa über das Schulangebot zu informieren. Für Geschwisterkinder von 4-8 Jahren gibt es eine Betreuung mit Bastelangebot. Treffpunkt für alle ist um 14.00 Uhr in der Mensa.

## IM NOTFALL BEREIT

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall

**116 117** **ohne Vorwahl, kostenfrei**  
oder 0791/19222 (DRK-Leitstelle)  
Werktags 18.00 bis 8.00 Uhr  
Sa., So. und Feiertage 8.00 bis 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis im Landkreis Schwäbisch Hall:  
DIAK Schwäbisch-Hall, Diakoniestraße 10, Tel. 0791/753-4567  
Öffnungszeiten jeweils an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr

## Augenärztlicher Notdienst

Tel. 0180/3112005

## Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer: 01803/112001

## HNO-Notfallpraxis Heilbronn

Tel. 0180/5120112

Sa., So. und Feiertage, 10.00 bis 20.00 Uhr

## Rettungsdienst

Rufnummer 1 12

## Zahnarzt

Zentrale Rufnummer: Telefon 0761/12012000

## Öffentlicher Defibrillator (AED)

DS-Gebäude, Kirchenweg 32, 74599 Wallhausen

## Apotheken-Notdienst

- 20.01. Rats-Apotheke Crailsheim
- 21.01. Apotheke in Roßfeld
- 22.01. Rats-Apotheke Crailsheim
- 23.01. Greifen-Apotheke Schrozberg
- 24.01. Kreuzberg-Apotheke Crailsheim
- 25.01. Schönebürg Apotheke Crailsheim
- 26.01. Fichtenau-Apotheke

## Öffentlicher Defibrillator (AED)

DS-Gebäude, Kirchenweg 32, 74599 Wallhausen

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Allgemeine kirchliche Nachrichten

#### Wochenspruch zum Sonntag, 22. Januar 2023 – 3. Sonntag nach Epiphanias

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.  
(Lukas 13,29)

#### Andachten und Gottesdienste

##### auf dem „Good News für Hohenlohe“-Kanal:

Herzliche Einladung zum **Live-Stream-Gottesdienst** auf dem GoodNews-Kanal am Sonntag, 22. Januar um 10.00 Uhr aus Altenmünster.

Die **Telefon-Andachten** können Sie **täglich** unter der Nummer **07936/3199990** anhören.

## Evangelische Kirchengemeinde Wallhausen und Schainbach



### Sonntag, den 22. Januar 2023

9.30 Uhr **Kinderkirche in Wallhausen** im Gemeindehaus

10.30 Uhr **gemeinsamer Gottesdienst in Wallhausen** mit Prädikant Wilfried Dippon

Der **Gottesdienst aus Wallhausen wird zudem live über YouTube gestreamt** und ist demnach auch noch zu einem späteren Zeitpunkt abrufbar unter dem Link: [www.wallhausen-schainbach.de](http://www.wallhausen-schainbach.de).

**Montag, den 23. Januar 2023**

19.30 Uhr **der Schainbacher Chor** trifft sich in Schainbach im Gemeindehaus.

**Dienstag, den 24. Januar 2023**

9.30 Uhr **Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Wallhausen**  
Thema: Schnee

**Mittwoch, den 18. Januar 2023**

14.30 Uhr **Konfirmandenunterricht in Wallhausen** im Gemeindehaus

**Sonntag, den 29. Januar 2023**

9.15 Uhr **Gottesdienst in Wallhausen** mit Pfarrer Hansjörg Wittlinger und der Taufe von Nele Unger  
Wir wollen auch im Gebet an die Tauffamilien denken und bitten Gott um seinen Segen für die Täuflinge.

Vater im Himmel, du hast Lena und Manuel dieses Kind geschenkt. Wir danken dir dafür. Wir wollen Nele Jesus Christus anvertrauen. Hilf Nele, dass sie Vertrauen fasst zu Christus und seinem Wort.

10.30 Uhr **Winterkirche in Schainbach im Gemeindehaus** mit Pfarrer Hansjörg Wittlinger

**Der Gottesdienst aus Wallhausen wird zudem live über YouTube gestreamt** und ist demnach auch noch zu einem späteren Zeitpunkt abrufbar unter dem Link: [www.wallhausen-schainbach.de](http://www.wallhausen-schainbach.de).

**Vakatur-Vertretung:**

Für die Zeit der Vakatur übernimmt **Pfarrer Reinhard Hoene** aus Gagggstatt (Tel. 07954/618, Reinhard.Hoene@elkw.de) die **Vertretung im Pfarramt**. An ihn kann man sich wenden u. a. bei Tauf- und Trauanfragen oder bei seelsorgerlichen Anliegen.

Bei **Beerdigungen** ist **Pfarrer Hansjörg Wittlinger** aus Lendsiedel (Tel. 07954/925840, Hansjoerg.Wittlinger@elkw.de) Ansprechperson.

Unsere **Pfarramtssekretärin**, Andrea Ziegelbauer, ist im **Pfarrbüro dienstags von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr** unter 07955/2279, und **mittwochs von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr** unter 07955/926238 erreichbar, ansonsten per E-Mail: [pfarramt.wallhausen@elkw.de](mailto:pfarramt.wallhausen@elkw.de).

**Vorschau:**

**Am Samstag, den 4. Februar findet im Gemeindehaus in Schainbach ein Sing- und Spielnachmittag** statt. Es werden auch herzlichst die Eltern und Großeltern dazu eingeladen. Der Nachmittag steht unter dem Thema: Lichtmess.

**Am Sonntag, den 5. Februar werden dann die einstudierten Lieder im Gottesdienst um 10.30 Uhr in Schainbach vorgetragen.**

**Evangelische Kirchengemeinde Hengstfeld-Michelbach/Lücke****Sonntag, 22. Januar 2023 –****3. Sonntag nach Epiphania –**

9.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Bastian Hein in Hengstfeld in der Kirche.

10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Bastian Hein in Michelbach/Lücke in der Kirche.

**Montag, 23. Januar 2023**

19.30 Uhr **Kirchenchorprobe** im Gemeindehaus in Wallhausen

**Dienstag, 24. Januar 2023**

20.00 Uhr **öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats** in Michelbach/Lücke im Gemeindehaus

**Mittwoch, 25. Januar 2023**

16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** in Hengstfeld im Gemeindehaus

20.00 Uhr **Posaunenchorprobe** in Hengstfeld im Gemeindehaus

**Donnerstag, 26. Januar 2023**

9.30 Uhr **Krabbelgruppe** im Gemeindehaus in Hengstfeld.

**Freitag, 27. Januar 2023**

16.00 Uhr **Jungschar** im Gemeindehaus in Hengstfeld. Das Motto ist: Abenteuer mit Jesus – Jesus feiert mit!

**Sonntag, 29. Januar 2023 –****Letzter Sonntag nach Epiphania –**

10.00 Uhr **gemeinsamer Gottesdienst** mit Prädikantin Sigrid Hanselmann in Hengstfeld.

10.00 Uhr **Kinderkirche** im Gemeindehaus in Hengstfeld.

**Ehejubiläen**

Wer dieses Jahr ein Ehejubiläum feiert und dieses Fest mit einem Gottesdienst feiern möchte, darf sich gerne im Pfarramt melden. Wir möchten darauf hinweisen, dass wir durch die Gesetzeslage diese Termine nicht immer ermitteln können und deshalb auf Ihre rechtzeitige Mitteilung angewiesen sind.

**Katholische Kirchengemeinde St. Michael Rot am See/Wallhausen/Kirchberg****Pfarrbüro:**

Am Eichenhain 2, 74585 Rot am See,  
Telefon 07955/925043,  
E-Mail: [StMichael.RotamSee@drs.de](mailto:StMichael.RotamSee@drs.de)

**Bürozeiten:** Unser Pfarrbüro ist mittwochs von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr besetzt.

**Pfarrer Bernhard Fetzter**

Telefon 07955/925045

**Gemeindereferentin Petra Dostan**

Telefon 07935/726438

**Beerdigungsdienst: Pfarrer Bernhard Fetzter****Kirchen geöffnet**

Unsere Pfarrkirche St. Michael in Rot am See ist dank der Bereitschaft von Freiwilligen aus der Gemeinde auch außerhalb der Gottesdienste zum persönlichen Gebet geöffnet von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Dienst!

**3. Sonntag im Jahreskreis**

Schriftlesungen: Jes 8, 23b-9, 3; 1 Kor 1, 10-13.17; Mt 4, 12-23

**Samstag, 21. Januar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

**Sonntag, 22. Januar:**

9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag in Gerabronn

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

**Gottesdienste an den Werktagen****Mittwoch, 25. Januar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

**Donnerstag, 26. Januar:**

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

**Freitag, 27. Januar:**

16.00 Uhr Weggottesdienst zur Erstkommunionvorbereitung und Kerzenbasteln in Rot am See

**4. Sonntag im Jahreskreis**

Schriftlesungen: Zef 2, 3; 3, 12-13; 1 Kor 1, 26-31; Mt 5, 1-12a

**Samstag, 28. Januar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

**Sonntag, 29. Januar:**

9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag in der katholischen Kirche in Schrozberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Blaufelden

**Gottesdienste an den Werktagen****Dienstag, 31. Januar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

**Mittwoch, 1. Februar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

**Donnerstag, 2. Februar:**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

**Rückblick Ministrantenweihnachtsfeier in Blaufelden**

Zum ersten Mal gab es eine Ministrantenweihnachtsfeier mit allen Ministranten/-innen aus unserer Seelsorgeeinheit.

Es war ein großes Ereignis, besucht von 28 Kindern. Aktive Minis, die viele Samstage, Sonntage und Feiertage einen wertvollen Dienst im Gottesdienst übernehmen.

Nach zwei Kennenlernspielen ging es dann in die Quizrunde 1, 2 oder 3 und alle 4 Teams waren führend. Es zeigte sich schnell, dass das Minigrundwissen vorhanden ist. Die Hotdogs mit den leckeren Brötchen von der Bäckerei Illig waren ein Riesenerfolg. Abschließend bedankten sich Frau Dostan und Herr Fetzer für die Dienste und überreichten jedem ein Weihnachtsgeschenk. Ein großes Dankeschön ging auch an die Oberministranten von Rot am See, das Ehepaar Schneider und von Langenburg, Frau Jakob. Wir sind sehr stolz auf diese tolle Gruppe Messdiener/-innen in unseren Gemeinden. Das nächste große Treffen ist schon in Planung. Lasst euch überraschen. Herzlichen Dank fürs Mitfeiern, Vorbereiten und Durchführen. Gemeindefereferentin Petra Dostan



### Diakoniestation Blaufelden

www.diakoniestation-blaufelden.de  
 Bürozeiten Mo. – Do. 8.00 – 16.30 Uhr  
 Fr. 8.00 – 13.00 Uhr

#### Hauswirtschaft/Familienpflege

Barbara Reszies, Tel. 07953/886-17  
**Betreuung:** Martina Hahn, Tel. 07953/886-34  
**Essen auf Rädern/Hausnotruf**

Waltraud Fetzer, Tel. 07953/886-25

**Pflegeteam Wallhausen:** Tel. 07955/7841

**Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen**

**Einsatzleitung:** Tel. 0171/5775934

Kontaktadresse: Hospizverein Blaufelden, Hauptstraße 11, 74572 Blaufelden, kontakt@hospiz-blaufelden.de  
 www.kirchenbezirk-blaufelden.de/Einrichtungen/Hospiz

## AUS DEM VEREINSLEBEN

### Schützenverein Hengstfeld



Nach einer Zwangspause von 2 Jahren konnte der Schützenverein Hengstfeld wieder sein traditionelles Winterschießen und das parallel dazu laufende Königsschießen austragen. Leider konnten wir nicht so viele Schützen verbuchen wie noch vor Corona. Trotzdem war der Ehrgeiz vordere Ränge zu gewinnen, nicht gebrochen.

Im Winterschießen galt es mit 3 Schuss einen Teilwert von 2999 zu erreichen.

- |          |                |             |
|----------|----------------|-------------|
| 1. Platz | Jürgen Scherr  | 2995-Teiler |
| 2. Platz | Bastian Häcker | 2991-Teiler |
| 3. Platz | Rico Held      | 2988-Teiler |

An unserem wieder stattfindenden 3-Königs-Kaffee am 6. Januar 2023 wurden dann die Preise verteilt und die Proklamation der Könige vorgenommen.

- |                       |                            |              |
|-----------------------|----------------------------|--------------|
| Schützenkönig:        | Rudolf Härtnagel mit einem | 137,6-Teiler |
| 1. Ritter:            | Heiko Krauß mit einem      | 225,5-Teiler |
| 2. Ritter:            | Gunther Deimling mit einem | 274,5-Teiler |
| Damenschützenkönigin: | Kathrin Leidig mit einem   | 370,6-Teiler |
| 1. Ritter:            | Anja Hintermaier mit einem | 443-Teiler   |
| 2. Ritter:            | Martina Held mit einem     | 494,2-Teiler |
| Jugendkönig:          | Bastian Häcker mit einem   | 116-Teiler   |
| 1. Ritter:            | Jonah Kleinert mit einem   | 499,9-Teiler |
| 2. Ritter:            | Mirco Wacker mit einem     | 708,2-Teiler |

Es war einfach schön, wieder diese Veranstaltung durchführen zu können und gemeinsam einen tollen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen zu verbringen. Die Königsketten durften endlich wieder guten Schützen überreicht werden.

Danke für alle Essenspenden und natürlich allen Helfern.



frech und wild und wundervoll

# Kirche Kunterbunt

**DU bist ein GOTT, der mich SIEHT.**

Jahreslosung 23

**EIN NACHMITTAG FÜR FAMILIEN MIT KINDERN AB 4- 12 JAHREN, GROßELTERN, PATEN und INTERESSIERTE**

**am So. 22.01.23 von 14-16 Uhr im und um das Evang. Gemeindehaus in Schrozberg**

**Aktiv - und Kreativzeit: Spielexperimente, Spiele, Kreatives, Bewegung**

**Feierzeit: Singen, Geschichten erleben...Gott feiern**

**Essenszeit: miteinander reden, Kaffee / Tee und Kuchen**

VERANSTALTER: KATH. UND EVANG. KIRCHENGEMEINDEN SCHROZBERG  
 KONTAKT: GEMEINDEFERENTIN PETRA DOSTAN / PETRA.DOSTAN@DRS.DE  
 @kiko-schrozberg / @petradostan  
 Genaueres über: das Format der KIRCHE KUNTERBUNT unter: www.kirche-kunterbunt.de

### IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

## LandFrauenVerein der Gesamtgemeinde Wallhausen



Am 26.01.2023 nimmt uns Silvia May mit auf eine Bilderreise durch das Jahr 2022. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Wallhausen.

**Bitte zu diesem Termin ein eigenes Kaffeegedeck mitbringen.** Für unsere 4-Tages-Reise in die Norddeutschen Hansestädte vom 24.06. - 27.06.2023 sind noch Plätze frei.

Ein ausführliches Programm mit allen Leistungen gibt es bei Helga Senghaas.

**Anmeldungen sind noch bis 30.01.2023 bei Helga Senghaas unter Tel. 07955/3595 möglich.**

## SpVgg. Hengstfeld-Wallhausen



### Abteilung Jugendfußball So seh'n Sieger aus!

Herzlichen Glückwunsch unserer E-Jugend zum Turniersieg in Blaufelden!  
Ein tolles Turnier gespielt und den verdienten Turniersieg eingefahren!  
Grün und Weiß ein Leben lang!  
Klasse Jungs und Mädels!



### Abteilung Freizeitsportgruppe 500 Euro für die Jugend in Hengstfeld

Beim Bürgerabend in Hengstfeld hat Günter Kellermann von der Freizeitsportgruppe der SpVgg. Hengstfeld-Wallhausen 1947 e. V. dem Jugendtreff KSV Wolf einen Scheck über 500 Euro überreicht. Die Spende ist als Zuschuss

für dringend notwendige Renovierungsarbeiten, z. B. Elektroinstallation, vorgesehen, damit die Jugendlichen sich in ihren Räumlichkeiten im alten Schulhaus wieder sicher bewegen können.



V. l. n. r. Günter Kellermann, stellv. Abteilungsleiter der Freizeitsportgruppe, Tim Barthelmeß vom Jugendtreff, Ortsvorsteher Uwe Vogel und Bürgermeister Andreas Frickingner

## MITTEILUNGEN AUS NACHBARGEMEINDEN

### Saffhaisle Gemeinschaftsmosterei Schnelldorf und Umgebung

Liebe Freunde des Saffhaisles, für die kalte Jahreszeit können wir Ihnen etwas Wärmendes anbieten:

Unser leckerer Punsch ist noch vorrätig, es gibt ihn im 3- und 5-Liter-Beutel.

Unsere Öffnungszeiten für den Laden in der Feuchtwanger Straße 35 sind jeden Samstag von 10.00 - 11.30 Uhr.

Schauen Sie vorbei und probieren Sie unsere Säfte vor Ort. Es grüßt Sie Ihr Saffhaisle-Team.

### Pferdeprämierung auf dem Ostermarkt Ilshofen

Liebe Pferdefreunde

Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause findet am **Sams- tag, den 01.04.2023** wieder eine Pferdeprämierung anlässlich des Ilshofener Ostermarktes statt.

Prämiert werden **Zucht- und Gebrauchspferde**, es findet auch eine **Stutbuchaufnahme** statt. Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gibt es einen **Vorführowettbewerb**. Ein besonderes Highlight ist die **Gelassenheitsprüfung**.

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Alle weiteren Informationen und Anmeldeformulare finden Sie auf der Homepage der Stadtverwaltung Ilshofen [www.ilshofen.de](http://www.ilshofen.de).

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### LandFrauen online

#### Leckere Beeren im eigenen Garten anbauen

Nach dem großen Erfolg des Online-Vortrags über Hochbeete bieten wir am 25. Januar 2023 um 19.00 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Amt für Landwirtschaft einen Vortrag über den Anbau von Beeren im eigenen Garten an. Superfoods aus dem eigenen Garten ganz frisch ernten ist Genuss pur. Wie und wo Sie Ihren Beerenanbau gestalten können und worauf Sie beim Eigenanbau achten sollten, erfahren Sie in diesem Vortrag.

Referentin: Brigitte Kreuzer

Anmeldung bis 20. Januar 2023 bei [lutz@kreislandfrauen-crailsheim.de](mailto:lutz@kreislandfrauen-crailsheim.de). Der Vortrag ist kostenlos.

### Berufsinformationsveranstaltung bei der Polizei

Die Polizei möchte über ihre Karrieremöglichkeiten informieren. Denn auch in diesem Jahr werden wieder Nachwuchsbeamte für ein Studium oder eine Ausbildung im Polizeidienst eingestellt.

Um junge Interessenten bestens zum Polizeiberuf zu informieren, bietet das Polizeipräsidium Aalen im Landkreis Schwäbisch Hall im Februar an zwei Terminen eine Besichtigung der jeweiligen Dienststelle an.

Am 03.02.2023 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr wird die Dienststelle der Verkehrspolizeiinspektion in Kirchberg an der Jagst zur Besichtigung angeboten.

Am 10.02.2023 besteht für Berufsinteressenten die Möglichkeit zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr die Räumlichkeiten des Polizeireviere Schwäbisch Hall und des dortigen Kriminalkommissariats zu besichtigen.

Die Teilnehmerzahl für beide Termine ist begrenzt, daher werden Interessenten gebeten, sich zeitnah per Mail an [aalen.berufsinfo@polizei.bwl.de](mailto:berufsinfo@polizei.bwl.de) anzumelden.

kinder  
not  
hilfe



# Ein Kaffee, der bildet.

Zum Preis eines Kaffees statten wir drei Kinder für ein Schuljahr mit Heften und Schulbüchern aus. Spende jetzt und bewirke mit Kleinem Großes. Mehr Informationen auf [kindernothilfe.de](http://kindernothilfe.de)



Die Gemeinde Blaufelden (rund 5.400 Einwohner) liegt verkehrsgünstig im Landkreis Schwäbisch Hall.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Hauptamtsleitung (m/w/d)** in Vollzeit und unbefristet

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- Leitung- und Führungsaufgaben für den Bereich des Hauptamtes
- Bearbeitung von Verwaltungsrechtsangelegenheiten u.a. Kommunal- und Satzungsrecht
- Führung des Personalwesens inkl. Personalbeschaffung, Personalentwicklung etc.
- Erstellung von Zuarbeiten für die jährliche Haushaltsplanung und Bearbeitung aller weiteren Haushaltsangelegenheiten des Hauptamtes
- Mitwirken bei der Beantragung und Abrechnung von Förderungen und Zuschüssen
- Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten im Bereich Jugend & Bildung und in den Bereichen Freibad, Hallenbad und EDV

Eine Erweiterung beziehungsweise Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Dem Hauptamt sind folgende Bereiche untergeordnet: Kindergarten, Schule, Jugendzentrum, Feuerwehr, Bücherei, EDV, Freibad und Hallenbad

**Was sollten Sie mitbringen?**

- Ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management oder gleichwertiger Abschluss bzw. Studium
- Fundierte Fach- und Rechtskenntnisse im Verwaltungsrecht, insbesondere Kommunal- und Arbeitsrecht
- Berufserfahrung bzw. Führungs- u. Leitungserfahrung wünschenswert
- Bereitschaft zum Einsatz auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit, insbesondere abends und an den Wochenenden
- Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude
- Gewissenhafte, selbstständige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Flexibilität sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit

**Was bieten wir Ihnen?**

- Ein interessantes, vielseitiges u. verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein starkes Team
- Grundsätzliche Möglichkeit von Homeoffice (nach Absprache)

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A12 ausgewiesen und soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzt werden.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **05.02.2023** an die Gemeindeverwaltung Blaufelden, Frau Petra Weber, Hindenburgplatz 4, 74572 Blaufelden, Tel.: 07953 / 884-10, E-Mail: [petra.weber@blaufelden.de](mailto:petra.weber@blaufelden.de).

Informationen zur Gemeinde Blaufelden finden Sie unter [www.Blaufelden.de](http://www.Blaufelden.de).

*Bitte, denken Sie daran ...*



... uns alle Bilder und Grafiken, die im Mitteilungsblatt abgedruckt werden sollen, als

**separaten Dateianhang**

zu übermitteln,

da sonst eine einwandfreie Wiedergabe im Druck

bzw. eine Veröffentlichung nicht gewährleistet werden kann. Vielen Dank!

*Ihr Krieger-Verlag*

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Leitenden Hausmeister (m/w/d)**  
in Vollzeit und unbefristet.

**Bademeister (m/w/d) für das Frei- & Hallenbad**  
in Vollzeit und unbefristet.

**Auszubildende als Erzieher/  
Kinderpfleger im Anerkennungsjahr (m/w/d)**  
in Vollzeit für das Kindergartenjahr 2023/2024.

Interessiert? Ausführliche Stellenausschreibungen finden Sie online unter [www.blaufelden.de](http://www.blaufelden.de)

**Wir bieten:**

- Attraktive und leistungsgerechte Vergütung
- Abwechslungsreiche Tätigkeitsfelder und stetige Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein tolles und motiviertes Team

Elektro Glenk GmbH  
Kirchstr. 11  
74572 Gammesfeld  
07958/9269110  
[info@elektro-glenk.de](mailto:info@elektro-glenk.de)

Die Gemeinde Blaufelden (rund 5.400 Einwohner) liegt verkehrsgünstig im Landkreis Schwäbisch Hall.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Leitenden Hausmeister (m/w/d)**  
in Vollzeit und unbefristet.

**Bademeister (m/w/d) für das Frei- & Hallenbad**  
in Vollzeit und unbefristet.

**Auszubildende als Erzieher/  
Kinderpfleger im Anerkennungsjahr (m/w/d)**  
in Vollzeit für das Kindergartenjahr 2023/2024.

Interessiert? Ausführliche Stellenausschreibungen finden Sie online unter [www.blaufelden.de](http://www.blaufelden.de)

ANZEIGENTEXTE BITTE DEUTLICH SCHREIBEN UND RECHTZEITIG AUFGEBEN!

**Motorsägenkurs  
in Schnelldorf**

Web-Seminar: Mo., 30.01.2023, 18.00 bis 21.30 Uhr  
Praxis: 03.02.2023, 8.00 Uhr 12.30 Uhr oder 13.00 bis 17.30 Uhr

[www.euroforst.de](http://www.euroforst.de) ☎ 01 60/96 45 51 90 Guse 180,- €

**Ab sofort**

**Winter-Schluss-Verkauf!**

**Alle Kinder-, Damen- und Herren-  
Winterschuhe zum 1/2 Preis**  
**Halbschuhe 20 % billiger**

Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 16.00 Uhr

**Schuh-Mack**

Insinger Straße 10 – 91631 Wettingen – Tel. (0 98 69) 3 37– Fax (0 98 69) 3 34

**Werbung -  
die Brücke zum Erfolg**

**LandMesse 2023**  
Der Countdown läuft ...

Ca. 60 Aussteller auf 4.000 m<sup>2</sup>!

**Farbanzeige**

Samstag, 28. Januar 2023 von 13.00 bis 17.00 Uhr  
Sonntag, 29. Januar 2023 von 11.00 bis 17.00 Uhr

Jede Menge Infos zur LandMesse finden Sie unter [www.mr-crailsheim.de/landmesse](http://www.mr-crailsheim.de/landmesse) - dazu einfach den QR-Code einscannen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir baldmöglichst in Voll- oder Teilzeit einen

**Mediengestalter (m/w/d)**  
für unseren Anzeigensatz

Sie bearbeiten eingehende Dateien, setzen die Anzeigen mit InDesign in Farbe und s/w und haben den dabei nötigen Kundenkontakt.

Als gleichwertige Alternative dazu suchen wir eine/n

**Mitarbeiterin**

**Farbanzeige**

Wichtige Voraussetzung für die Einarbeitung in Ihr neues Aufgabengebiet sind ein sicherer Umgang mit dem PC/Mac (vorzugsweise InDesign).

Wenn Sie an einem sicheren Dauerarbeitsplatz interessiert sind, reichen Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post bei uns ein.

**Krieger-Verlag**  
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103 • 74568 Blaufelden  
Telefon 0 79 53/98 01-0  
[verwaltung@krieger-verlag.de](mailto:verwaltung@krieger-verlag.de)